

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, den 11. August 2009

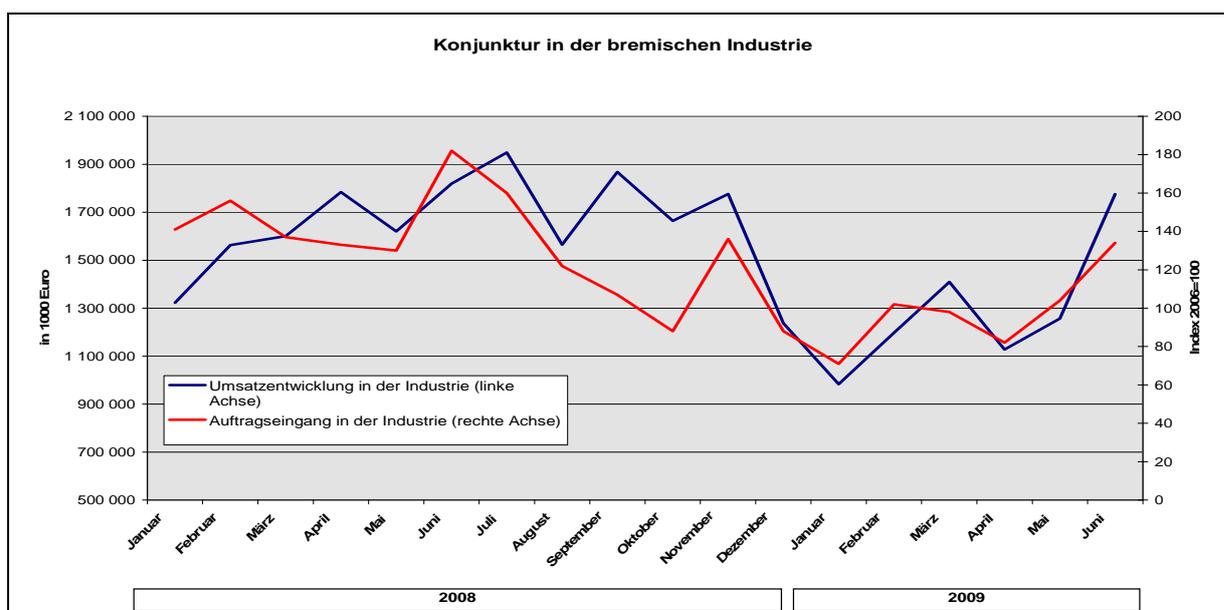
Das Statistische Landesamt informiert:

Deutliche Besserungssignale in der bremischen Industrie

Nachdem auch die Industrie im Land Bremen gegen Ende des vergangenen Jahres in den Abwärtssog der wegbrechenden weltwirtschaftlichen Nachfrage geraten war, mehren sich nunmehr die Anzeichen einer Besserung. Zwar lagen die Auftragseingänge und Umsätze im Verarbeitenden Gewerbe im Land Bremen im Juni 2009 noch unter dem Vorjahresmonat, dennoch zeigt sich mittlerweile im Monatsverlauf eine stetige Aufwärtstendenz.

Erstmalig sanken die Umsätze im Juni gegenüber dem Vorjahr nur noch um 2,4 %. Seit Januar war dies mit Abstand der geringste Rückgang. Bei den Vorleistungsgüterproduzenten kam es bereits wieder zu einem kräftigen Plus (24,2 %). Die Umsätze der Investitionsgüterproduzenten gingen um 4,7 % zurück. Damit haben sich die Wachstumsverluste erheblich verringert. Auch im Fahrzeugbau insgesamt (Luft- und Raumfahrzeuge, Straßenfahrzeuge, Schiffbau) war der Rückgang im Juni von 3,9 % deutlich geringer als noch in den Monaten zuvor. Gegenüber den Vormonaten entspricht dies einer kräftigen Belebung.

Die Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe in Bremen sanken im Vorjahresvergleich im Juni zwar noch (-26,4 %), im Vormonatsvergleich kam es allerdings zu einem kräftigen Aufwärtssprung (siehe Abbildung).



Für weitere Informationen steht Ihnen Dr. Andreas Cors, Tel.: 361-21 42 zur Verfügung.